

Hastenbecker Fußball-Frauen unterliegen klar: 2:7 gegen Hannover 96!

Hastenbecker Frauen verlieren im Niedersachsenpokal gegen Hannover 96 mit 2:7 und konzentrieren sich auf die Meisterschaft.



Hastenbeck, Deutschland - Am 21. April 2025 musste die Frauenmannschaft von Hastenbeck im Viertelfinale des Niedersachsenpokals eine deutliche Niederlage einstecken. Sie verlor mit 2:7 gegen die Frauen von Hannover 96. Trotz eines engagierten Auftritts stand es zur Halbzeit 2:3, nachdem Hastenbeck mit zwei Toren durch Bianca Lity (26. Minute, Elfmeter) und Lina-Sophie Seifert (29. Minute) Antworten auf die frühen Treffer von Nele Obara (14. Minute) und Paula Meyer (17. und 21. Minute) gefunden hatte.

Hannover 96 überraschte erneut in der Schlussphase, als Obara

(76. und 80. Minute), Ryo Higuchi (90. Minute) und Lena Rathmann (90. Minute) für die endgültige Entscheidung sorgten. Bemerkenswert war, dass Hannover 96 zudem einen Elfmeter vergab, was die hohe Niederlage umso eindrücklicher macht, wie [dewezeit.de](https://www.dewezeit.de) berichtet.

Nächste Schritte für Hastenbeck

Trainer Hendrik Lity äußerte nach dem Spiel, dass die Niederlage einzuordnen sei und die Mannschaft sich nun auf die Niedersachsenmeisterschaft konzentrieren wird. Hastenbeck hatte zuvor eine erfolgreiche Saison als Oberliga-Staffelmeister verbracht und wird ihr nächstes Spiel am kommenden Sonntag um 13 Uhr gegen den HSC BW Tündern bestreiten.

Währenddessen hat sich Hannover 96 als die höchstspielende Frauenmannschaft der Region etabliert, spielen sie doch in der Regionalliga Nord. In den letzten vier Spielzeiten ist die Mannschaft dreimal aufgestiegen. Ein umfassendes Trainerteam unter der Leitung von Martin Drießlein und Michael Staar sowie Koordinator Thomas Dulski sorgt für die Weiterentwicklung des Frauen- und Mädchenfußballs, wie [hannover96.de](https://www.hannover96.de) berichtet.

Talentsuche und Zukunftsausblick

Hannover 96 sucht fortwährend nach talentierten Mädchen und erfahrenen Frauen für ihre Teams, um die erfolgreiche Arbeit im Frauenfußball fortzusetzen. Die zweite Frauenmannschaft (U21) dient als Bindeglied zwischen der U17 und der Ersten, was den jungen Spielerinnen den Übergang in den Leistungsfußball erleichtert.

Für alle, die an weiteren Details zur aktuellen Saison in der Regionalliga Nord interessiert sind, bietet [kicker.de](https://www.kicker.de) umfassende Informationen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Hastenbeck, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.dewezet.de• www.hannover96.de• www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de